

WOMEN-SPEZIAL extradienst

ed 07 / 18.07.2008 Euro 8,-

www.mucho.at



Cover-Story

Women-Power 2008 Die Muskel-Frauen der Szene

Seite 52

a statement of
quality and
service

Entdecken Sie Europa mit den Vienna International Hotels & Resorts!

Bitte blättern Sie um

www.vi-hotels.com

bereits vergangen ist. Der materielle Faktor des Erfolgs hat für Edith Richter – gemeinsam mit dem Aspekt der Zufriedenheit – höchste Priorität, weshalb sie sich auch gerne auf der Forbes-Liste der zehn weltweit Reichsten wiederfinden würde. Als Erfolgsgeheimnis nennt Richter, „keine Geheimnisse zu haben“. Ansonsten träumt Richter vom Leben auf einer Südseeinsel und davon, im Meer mit Delphinen zu tauchen. Für alles andere gilt: „Leben – und leben lassen.“

Eine gewisse Härte



Angela Schuh-Haunold
Verlagsservices
'News'

Mit 1. Oktober 2007 hat Angela Schuh-Haunold den Bereich „Strategische und Kreative Verlagsservices“ in der Verlagsgruppe News übernommen. Dieser Karriereschritt ist für sie ganz klar der Höhepunkt des letzten Jahres. Ebenso klar formuliert sie ihre Definition von Erfolg: „Gesteckte Ziele zu erreichen“. Wichtige Personen auf ihrem Weg waren und sind ihre Familie, beruflich gesehen hebt sie Helmut Hanusch hervor, der sie nach sechs Jahren in die Verlagsgruppe zurückgeholt hat. Zu einem erfolgreichen Menschen gehören für sie folgende Eigenschaften, „die manchmal positive und manchmal auch negative Eindrücke hervorrufen können“: Zielstrebigkeit, innerer Antrieb, Konsequenz, eine gewisse Härte (gegenüber sich selbst und anderen), Verlässlich-

keit, Mut und ein ausgeprägtes Selbstbewusstsein. Ihr aktueller Traum, „der hoffentlich jetzt – wahr wird“, ist schlicht und ergreifend Urlaub zu machen.

Lösungsorientiert



Martha Schulz
Marketingleiterin
3M Österreich

Auf einer Skala von eins bis zehn und in Relation zu ihren Zielen würde sich Martha Schulz acht Punkte in Bezug auf Erfolg geben. Diesen auch materiell zu kommunizieren liegt ihr jedoch fern. Für ihre berufliche Laufbahn waren „Vorgesetzte und Kollegen wichtig, die im Laufe der Jahre meine berufliche Entwicklung begleitet haben und von denen ich lernen konnte“. Ob Schulz auch Gegner hatte, kann sie nicht eindeutig beantworten, „Falls ja, habe ich es zumindest nicht bemerkt“, schmunzelt Schulz. Statt Ferrari oder Rolex setzt Schulz lieber auf ihr Lachen und das Erfolgstrio „Authentizität, Offenheit und tägliches Lernen“. Verbündete auf dem Weg zum Erfolg sind ihr durchaus wichtig. Und zwar „zum Reflektieren und zur Sicherung der Objektivität“. Grundsätzlich bewundert Schulz Frauen, die beruflich erfolgreich sind und daneben noch Familie und Haushalt managen. Als typischer Skorpion gibt sie immer Vollgas und ist extrem lösungsorientiert. Ob sie auch den berühmten „Giftstachel“ hat, kann sie selbst nicht beurteilen.

Erfolg mit EURO 08



Barbara Schwarzinger
Marketingleiterin
wien marketing

Einer der Höhepunkte für Barbara Schwarzinger war heuer, „die Fußball-Europameisterschaft mit der Planung und Organisation der Fan Zone zu begleiten“. Sich selbst beschreibt sie als „zielorientiert, fleißig, ehrlich, loyal und unauffällig überaus flexibel“ und sieht in der Kombination dieser Eigenschaften auch ihr Erfolgsrezept. Verbündete auf dem Karriereweg waren und sind für Schwarzinger unbedingt notwendig. Ihre aktuellen Träume handeln von „Familien, Freunden und Ruhe und dem Wunsch, dass eine Woche lang die Sonne scheint“ und Schwarzinger nur das macht, was ihr spontan Freude bereitet. Als Misserfolg betrachtet die Marketingfrau, wenn sie Zusagen nicht einhalten kann. Man sagt ihr nach, dass sie Widder ist, obwohl Schwarzinger selbst glaubt, dass nun allmählich ihr Fische-Azendent zum Tragen kommen sollte.

Offen für Neues



Herta Spannbauer
Geschäftsführerin
reprozwölf

Die Reprozwölf-Chefin definiert Erfolg als „Zufriedenheit mit einer Leistung“. Sich selbst schätzt sie als erfolgreich ein, obwohl Herta Spannbauer überzeugt ist, „dass man sich den Er-

folg immer neu erarbeiten muss“.

„Der materielle Faktor ist für zwar nicht wesentlich oder gar der Motivationsfaktor, „er ist aber in jedem Fall eine „messbare“ Bestätigung für den Erfolg“. Spannbauers Erfolgsrezept: „Offenheit für Neues, Freude an der Arbeit, am Erfolg, und an der Zusammenarbeit mit Menschen.“ Die Reprozwölf-Chefin glaubt nicht an „ewig andauernden Erfolg“. Sie ist vielmehr überzeugt, dass „es immer wieder ein neues Ziel geben muss, es sei denn, man beendet seine berufliche Laufbahn“. Erfolg setzt Spannbauer im Übrigen großteils mit Glück gleich. Liebste Freizeitbeschäftigung der reprozwölf-Chefin ist übrigens Tango-Tanzen.

Run auf Platz eins



Petra Stolba
Geschäftsführerin
ÖW

Für die Chefin der Österreich Werbung ist Erfolg wichtig“. Ihren größten Wunsch und berufliches Ziel formuliert sie so: „Ich will, dass der österreichische Tourismus weltweit den Platz, bekommt, der ihm zusteht. Dieses Ziel realisiert zu sehen wäre mein größter Erfolg.“ Wo bei Erfolg für Stolba nie nach Selbstdarstellung erfolgt. Ihre Definition von Erfolg ist eine pragmatische und lautet: „Erfolg ist jenem beschieden, der Glück und Gabe hat, ein Ziel anzusteuern und zu erreichen.“

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 78